

Sonntags

Hamburger Abendblatt

Unabhängig | Überparteilich



FERNSEHEN Die spannendsten Serien der Welt. Seite 34-35

REISEN Zum Einkaufsbummel nach New York. Seite 38-39

SINGLES NUTZEN IHRE CHANCEN IM INTERNET

SONNTAGS-JACKPOT

INTERNET PARTNERVERMITTLUNG BOOMT

„Sie haben Post“: Wenn eine I

Jeder sechste Internetnutzer findet seinen Partner im Netz. Single-Börsen und Partnervermittlungen profitieren von diesem Trend.

Vera Altmock, Anne Dewitz,
Sophie Laufer (Text)
Marcelo Hernandez,
Johannes Arit (Fotos)

Hamburg – In Großstädten wie Hamburg gibt es viele einsame Menschen: Das Arbeiten bis in die späten Abendstunden und die zunehmende Anonymität machen das Kennenlernen schwerer. Der Wunsch nach Liebe bleibt. Und so nutzen immer mehr Singles das Internet für die Partnersuche. Schon jeder sechste Internetnutzer findet seine große Liebe im Netz, so die größte Single-Studie Deutschlands, die ElitePartner bei dem Online-Marktforschungsinstitut Fittkau und Maaß in Auftrag gegeben hat. Im Dezember 2005 war es noch jeder siebte.

Persönliche Fragen im Test

Und auch immer mehr ältere Menschen entdecken das Netz für sich. Zudem würden besonders Akademiker die Partnersuche über das Internet betreiben, so die Studie weiter. Flirtseiten und Singlechats werden von akademischen Singles weniger genutzt als von anderen Alleinstehenden. Dafür benutzt bereits jeder dritte Akademiker-Single eine professionelle Internet-Partnervermittlung. Bei der Suche ist es wichtig, zwischen Singlebörsen und Partnervermittlungen zu unterscheiden. Denn

diese gehen unterschiedlich vor. Mitglieder von kostenpflichtigen Partnervermittlungen beantworten in einem Persönlichkeitstest, der häufig von Psychologen erstellt wurde, Fragen zu Vorlieben, Ansichten, Hobbys, Beruf und Einkommen. Auf Basis dieses Tests wird ein Profil erstellt, das dann von einem Computer mit den Profilen anderer Mitglieder „gematcht“ wird. Das Resultat sind Partnervorschläge, die den Suchenden per Email geschickt werden. Sie entscheiden, ob und wann die Gesuche beantwortet werden. Bei den Singlebörsen steht dagegen die unverbindliche Suche im Vordergrund. Hier geht es auch nicht primär um dauerhafte Beziehungen, sondern um Flirten, Spaß und das Kennenlernen von Freunden.

Grenzenlose Partnersuche

Allerdings gibt es schwarze Schafe unter den Anbietern, so Stiftung Warentest. Denn einige Börsen sollen auch Profile von Mitgliedern zeigen, die bereits gekündigt haben. Oder es gibt die potentiellen angebotenen Partner gar nicht. Prinzipiell aber hat die Online-Partnervermittlung viele Vorteile: Wann und wie der Nutzer auf Kontaktgesuche reagiert, bleibt ihm überlassen. Er ist zeitlich und örtlich ungebunden. So entstehen auch Beziehungen über Landesgrenzen hinweg. Menschen mit ähnlichen Lebenssituationen können über spezielle Websites leichter zueinander finden. Dies zeigen auch die vier folgenden Geschichten von Hamburgern, die sich bereits gefunden haben oder noch immer auf der Suche sind.

ONLINEBÖRSEN

www.parship.de ist nach eigenen Angaben die größte Partnervermittlung im deutschsprachigen Raum. Die Online-Börse hat derzeit über 2 Mio. registrierte Mitglieder.

www.neu.de ist mit 3,5 Mio. Mitgliedern die nach eigenen Angaben am schnellsten wachsende Partnerbörse Europas. Die Internetseite steht Partnersuchenden in 100 Ländern zur Verfügung.

www.elitepartner.de nennt sich selbst „die Adresse für Singles mit Niveau“. Das Unternehmen ist als erste Online-Partnervermittlung mit einem TÜV-Siegel ausgezeichnet worden.

www.friendscout24.de ist eine kostenpflichtige Flirtseite (Premiummitgliedschaft) mit 5,5 Mio. Mitgliedern.

www.be2.de vermittelt laut Website genauso viele Frauen wie Männer.

www.lovepoint.de ist eine Kontaktagentur für Traumpartner oder Seitensprung.

www.dzf.de (Der zweite Frühling) ist die Singlebörse für Menschen ab 40.

www.patchworkglueck.de bringt Singles mit Kind zusammen.

www.landflirt.de ist die Homepage für Menschen aus dem ländlichen Raum.

www.myflirt.de Kostenlose Flirtseite bietet Kategorien wie „Just friends“ oder „Rendezvous“.

„Abendblatt Sonntags“ übernimmt keine Gewähr für die Seriosität der Websites.

